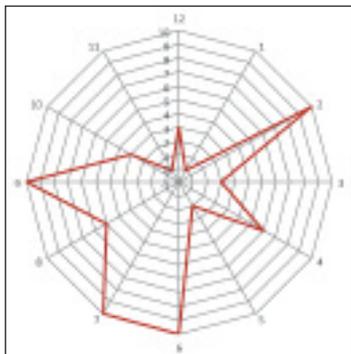


HEILEURYTHMIE



Angaben von innen nach aussen:
0 = überhaupt nicht, 10 = trifft voll zu

Legende:

1. Berührung
2. Bewegung
3. Atem
4. Energie
5. Gespräch
6. Stärkung der Selbstwahrnehmung
7. Übungen zur Selbstbehandlung
8. Transfer in den Alltag
9. Körperorientiert
10. Geistorientiert
11. Asiatische Herkunft
12. Westliche Herkunft

CLAIM

Ganzheitliche Behandlung von Funktionsstörungen durch Bewegungsübungen

KOMPETENZ

Behandlung akuter und chronischer Erkrankungen und der damit einhergehenden Beschwerden und Leistungsbeeinträchtigungen

VERBREITUNG

Anzahl Praktizierende Schweiz: 250, Europa: etwa 1200, weltweit: etwa 2000

GRÜNDUNG

1924 durch Dr. Rudolf Steiner (1861–1925), Begründer der Anthroposophie

HYPOTHESEN

Heileurythmie rechnet und arbeitet mit der Wirksamkeit von sogenannten Bildekräften. Sie durchziehen und gestalten den Einzelorganismus in beweglichen Formen und Rhythmen und sorgen dafür, dass die Organformen erhalten bleiben, obwohl Substanzen und Zellen kontinuierlich ausgetauscht werden. Sie sind Prozessgestalter der regulativen, die Selbstheilung eines Organismus hervorbringenden Kräfte.

INDIKATIONEN

Akute und chronische Erkrankungen, konstitutionspezifische Erkrankungen, psychosomatische und psychische Erkrankungen, kindliche Entwicklungsstörungen

SETTING

Heileurythmische Übungen werden mit dem ganzen Körper, mit Armen und Beinen ausgeführt und zu Hause regelmässig, wenn möglich täglich, wiederholt. Das Übungsset wird kontinuierlich angepasst, neue Fähigkeiten werden entdeckt und wertgeschätzt.

LITERATUR

Unter www.heileurythmie-medsektion.net/de finden Sie Zeitschriften, Bücher, Videos sowie Hinweise auf aktuelle und abgeschlossene Forschungsprojekte.

AUSBILDUNG

Ausbildung zum Branchenzertifikat OdA KT HFP mit eidgenössischem Diplom

KEYWORDS

Anthroposophische Medizin, Bewegungstherapie, Selbstheilungskräfte, Selbstwahrnehmung, Eigenaktivität, Selbstverantwortung

BOTSCHAFT

Heileurythmische Übungen haben einen unmittelbaren Bezug zu Wachstum, Regeneration und Formkraft und sprechen die Selbstheilungskräfte des Menschen auf körperlicher, seelischer und geistiger Ebene an. Als ganzheitliche Bewegungstherapie fördern sie die Selbstwahrnehmung und die eigenaktive Genesungskompetenz des Klienten.

KONTAKT

Heileurythmie Berufsverband Schweiz (HEBV-CH), Oberer Zielweg 60, 4143 Dornach, info@heileurythmie.ch, www.heileurythmie.ch

AUTOR

Theodor Hundhammer, Präsident Heileurythmie Berufsverband Schweiz
E-Mail: theodor.hundhammer@heileurythmie.ch